

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



AMBERG

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	005/0219/2020
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	30.09.2020
Neubau Kreisverkehr Haager Weg - Gestaltung der Mittelinsel		
Referat für Stadtentwicklung und Bauen Verfasser: Wolfgang Zehend		
Beratungsfolge	14.10.2020	Bauausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss beschließt, dass die Gestaltung des neuen Kreisverkehrs am Haager Weg nach dem Konzept der Künstlerin Hanna-Regina Uber, Aschach, zum Thema „Deutsch-Amerikanische Freundschaft“ umgesetzt werden soll.

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme

Die ehemalige Möhlkaserne, die seit 1950 über 40 Jahre durch die US-Army genutzt wurde, ist heute ein Wohngebiet mit über 320 Wohneinheiten, welches noch immer stark von dieser Zeit geprägt ist. Aus dieser Zeit sind viele Beziehungen und Freundschaften entstanden, die bis heute bestehen. Aufgrund der geografischen Lage und des historischen Bezugs zur ehemaligen Möhlkaserne soll die Gestaltung der Kreisverkehrinsel "Haagerweg", abweichend der bisherigen Kreisverkehrinseln im Stadtgebiet, nicht nach einer Partnerstadt der Stadt Amberg gestaltet werden, sondern im Thema der Deutsch-Amerikanischen Freundschaft geplant werden.

Die bisherige Gestaltung von Kreisverkehrsinseln nach Partnerstädten wird an anderer Stelle fortgesetzt werden. Zuletzt wurde 2013 der Kreisverkehr Hockermühlstraße der Partnerstadt Trikala gewidmet.

Im Laufe der Planung der Kreisverkehrinsel wurde deutlich, dass eine klassische Außenraumgestaltung nicht den nötigen Rahmen bietet, um dem Thema gerecht zu werden. Daher wurde keine bauliche Anlage geplant, sondern ein künstlerischer Ansatz gewählt.

Auf einer ca. 1 m erhöhten Plattform soll eine Kunstinstitution entstehen, welche die Deutsch-Amerikanische Freundschaft symbolisieren soll. Hierzu lieferte Frau Uber den Vorschlag für eine Skulptur.

Die Skulptur "connected" steht für die vielen freundschaftlichen, bis hin zu neu entstandenen verwandtschaftlichen, Beziehungen, die in den letzten Jahrzehnten, hier im Raum Amberg zwischen den hier lebenden Amerikanern und der deutschen Bevölkerung entstanden sind.

Nur durch das stabile Netz der Freundschaft von Mensch zu Mensch kann eine länderübergreifende Stabilität erhalten und verbessert werden. Die Skulptur steht für das verbunden, das verknüpft sein.

Die ästhetische Skulptur spielt mit der zarten Verbindung von Mensch zu Mensch, die in der Gesamtheit zu einer großen stabilisierenden Kraft wird.

Je nach Sichtachse und Perspektive auf die Skulptur erscheinen die Kuben stabiler oder instabiler. Dieser Aspekt der Skulptur spiegelt die unterschiedlichen Sichtweisen und Wahrnehmungen wieder.

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Aufgrund der leichteren Umsetzbarkeit wird empfohlen die Verkehrsinsel im Zuge der Tiefbaumaßnahmen, vor der Freigabe für den Verkehr zu errichten. Eine Aufstellung des Kunstwerks während des laufenden Verkehrs könnte zu erheblichen Mehrkosten und Störungen führen.

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

Geschätzte Baukosten ca. 50.000 €

Diese setzen sich zusammen aus 37.450 € für die künstlerische Gestaltung und ca. 12.550 € für technische Bauwerke (Fundamente usw.)

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Baubeginn der Tiefbaumaßnahmen Okt. 2020
Geplante Fertigstellung des Kreisverkehrs Q2 2021

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

Die Baukosten sind in der Gesamtmaßnahme "Baugebiet Kennedy Süd 2" HHSt.: 1.6385.9507 enthalten.

c) Folgekosten nach Fertigstellung der Maßnahme

Nach den Erfahrungen bisheriger Kreisverkehrsgestaltungen belaufen sich die jährlichen Unterhaltskosten auf ca. 1.500 bis 2.000 €.

Alternativen:

Anlagen:

- Anlage 1: Lageplan Kreisverkehr Haagerweg
- Anlage 2: Konzept Gestaltung Kreisverkehrinsel
- Anlage 3: Bilder Kunstinstallation

Markus Kühne, Baureferent